Gesangverein zu
Langenbernsdorf e. V.

Ein Dorf singt:
Klassik bis Filmmusik

Gesangverein zu Langenbernsdorf e. V.
Schulchor des Gymnasiums „Alexander von Humboldt“ Werdau
Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach
Andrea Chudak / Sopran · Michael Pauser / Dirigent

Sa · 14.05.2022 | So · 15.05.2022
19 Uhr | 17 Uhr

Stadthalle „Pleißental“ Werdau

Karten Presse-Post-Lotto-Shop Keller Langenbernsdorf · Stadtinformation Werdau · Buchhandlung „Am Rathaus“ Crimmitschau

www.GV-Langenbernsdorf.de · www.facebook.com/GVLangenbernsdorf

Gefördert durch:
Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages
ptble Projektträger Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
LANDKREIS ZWICKAU
MOTOR SÄCHSISCHER WIRTSCHAFT
Gemeinde Langenbernsdorf

Das Projekt „Ein Dorf singt“ – große Musik im kleinen Dorf

Sieben Mal hieß es seit 2013 in Langenbernsdorf schon: „Ein Dorf singt“; und nach dem pandemiebedingten Ausfall 2020 mussten die Konzerte 2021 nach Glauchau verlegt werden. Das mehrfach preisgekrönte Projekt ist eine einzigartige Erfolgsgeschichte: 160 Männer, Frauen und Kinder waren bereits als Mitglieder unserer Chöre am Projekt beteiligt – etwa die Hälfte hatte zuvor keine Chorerfahrung. Dennoch konnte in wenigen Jahren ein vielfältiges Repertoire mit Musik aus vier Jahrhunderten von Kirchenmusik über Kantate, Oper und Lied bis hin zu Musical, Filmmusik und Pop erarbeitet werden. Darunter befinden sich neben berühmten Meisterwerken der Musikgeschichte auch zeitgenössische Erstaufführungen vergessener Werke sowie Uraufführungen. Unterstützt wird das Projekt von zahlreichen international tätigen Solisten sowie stets von der großartigen Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach. All dies und die Tatsache, dass man ein regelmäßig stattfindendes chorsinfonisches Konzertprojekt auf dem Dorf nirgendwo sonst in Mitteldeutschland findet, sind wohl die Gründe, warum die Veranstaltungen meist schon im Vorverkauf ausverkauft sind; mehrere Tausend musikbegeisterte Konzertbesucher aus ganz Deutschland kamen so bereits ins beschauliche Langenbernsdorf.

Das Projektjahr 2022: Auf dem Weg zurück zur Normalität?

Im Jahr 2021 wollte unser Verein auf sein 150-jähriges Bestehen zurückblicken. Da das pandemiebedingt nicht in der Form möglich war, die wir uns vorgestellt hatten, wird dies nun 2022 nachgeholt. Aufgrund der noch immer ungewissen Pandemielage können die „Ein Dorf singt“-Konzerte noch immer nicht wieder in ‚unserem‘ heimischen Saal gegeben werden. Doch mit der Stadthalle „Pleißental“ Werdau haben wir einen adäquaten Ersatz gefunden. An der Ortsgrenze Langenbernsdorfs gelegen, ist er gut von unserem Stammpublikum zu erreichen und noch dazu findet im Rahmen der Konzerte die offizielle Gründung des Schulchores des Gymnasiums „Alexander von Humboldt“ Werdau statt, der in Kooperation mit unserem Verein seit Herbst 2021 probt und sich an großen Teilen des Programms beteiligt.

Berühmte Melodien aus Klassik bis Filmmusik erklingen

Das Repertoire für das Konzert ist in jeglicher Hinsicht vielfältig – mit seiner Farbenpracht soll das Programm einen Aufbruch heraus aus den vergangenen beiden und kulturell meist grauen Jahren hin zu vorpandemischer Lebendigkeit markieren. Freuen Sie sich auf berühmte Melodien aus Klassik bis Filmmusik. Es erklingen der „Brautchor“ aus *Lohengrin* von Richard Wagner, *An der schönen blauen Donau* von Johann Strauß, „O fortuna“ aus den *Carmina burana* von Carl Orff, die Musical-Hits „Memory“ aus *Cats* und „Don’t cry for me, Argentina“ aus *Evita* von Andrew Lloyd Webber, *Hallelujah* von Leonard Cohen u. v. a. m.

Andrea Chudak
Sopran

Michael Pauser
Dirigent